

Merkblatt

zum Ausfüllen von Auszahlungsanträgen für die Fördermittel der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"

– Lohnkostenzuschuss –

Allgemeines

Dieses Merkblatt enthält Hinweise zum Ausfüllen der o.g. Unterlage für den Zuwendungsempfänger.
Zu beachten sind die Regelungen des Zuwendungsbescheides zum Mittelabruf.
Der dem Zuwendungsbescheid beigefügte **Auszahlungsantrag ist ein Kopierexemplar.**

Hinweise

Seite 1 des Auszahlungsantrages - Übersicht:

Die Übersicht dient der Ermittlung der Höhe der Anforderung. Es sind gegenüberzustellen:

- Nr. 1):** gesamte förderfähige Lohnkosten (Bruttolohn zuzüglich der gesetzlichen Sozialabgaben) laut Zuwendungsbescheid und der hierfür anteilig bewilligte Zuschussbetrag
- Nr. 2):** bisher nachgewiesene förderfähige Lohnkosten (ohne bisher für die Besetzung zum Fördervorhaben zählender Arbeitsplätze erhaltene Fördermittel der Arbeitsverwaltung) und dafür bereits anteilig erhaltene Zuschussmittel
- Nr. 3):** im letzten Abrechnungszeitraum (siehe im Bescheid festgelegte Abrechnungszeiträume) ausgezahlte förderfähige Lohnkosten, für die jetzt der anteilige Zuschuss angefordert wird
- Nr. 4):** im letzten Abrechnungszeitraum für die Besetzung zum Fördervorhaben zählender Arbeitsplätze erhaltene Fördermittel der Arbeitsverwaltung

Hinweis: Der angeforderte Zuschussbetrag darf den gewährten Zuschuss für das Haushaltsjahr insgesamt nicht übersteigen. Eine evtl. Mittelvorziehung aus Mitteln der Folgejahre ist schriftlich zu beantragen.

Darüber hinaus ist eine Bestätigung des Wirtschaftsprüfers, der vertragsgemäß Ihre Bilanzen prüft, beizubringen, dass

- „a) die Nettogehälter an den Arbeitnehmer
- b) sämtliche Sozialabgaben (Arbeitnehmer- und Arbeitgeber-Anteile)
- c) die Lohnsteuer an das Finanzamt

banktechnisch beglichen worden sind, d.h. vom Konto abgebucht wurden.“

Sofern Arbeitsmarktfördermittel für geförderte Personen gewährt wurden, sind diese entsprechend dem Formblatt anzugeben. Die gewährten Arbeitsmarktfördermittel sind durch Vorlage der Förderbescheide des Arbeitsamtes zu belegen.

Original Einzureichen an:

Investitionsbank Sachsen-Anhalt
Auszahlung und Prüfung GeWi
Domplatz 12
39104 Magdeburg

von der Investitionsbank auszufüllen

Eingangsdatum

Kd.-Nr.



AUSZAHLUNGSANTRAG LOHNKOSTENZUSCHUSS

1. ANGABEN ZUM KUNDEN

Name/Firma (ggf. lt. Handelsregister)

PLZ

Ort

Straße, Hausnummer

Ansprechpartner zum Förderantrag (Name, Vorname)

Vorwahl/Rufnummer/Fax

2. ANGABEN ZUM VORHABEN

Objektnummer

Projektnummer

Zuwendungsbescheid vom

Tag/Monat/Jahr

letzter Änderungsbescheid vom

Tag/Monat/Jahr

3. ANGABEN ZUR BANKVERBINDUNG

Bitte überweisen Sie die im Zuwendungsbescheid bewilligten Mittel anteilig in Höhe von auf mein Konto*

IBAN

BIC (SWIFT-Code)

Länder-
code

Prüf-
ziffern

Bankleitzahl

Kontonummer

Kreditinstitut

Name(n) Kontoinhaber

* Bei Forderungsabtretung ist das Konto auf den rechtsgültigen Abtretungsunterlagen zu benennen.

4. ÜBERSICHT AUSZAHLUNGSANTRAG

	Lohnkosten (in Euro)	anteiliger Lohnkostenzuschuss (in Euro)
1. lt. Zuwendungsbescheid	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2. bisher nachgewiesene förderfähige Lohnkosten	<input type="text"/>	<input type="text"/> (bisher erhaltene Mittel)
3. im letzten Abrechnungszeitraum angefallene förderfähige Lohnkosten, für die jetzt der anteilige Zuschuss angefordert wird	<input type="text"/>	<input type="text"/> (jetzige Mittelanforderung)
4. im letzten Abrechnungszeitraum erhaltene Fördermittel der Arbeitsverwaltung	<input type="text"/>	

5. ERKLÄRUNG DES KUNDEN

Mir/uns ist bekannt, dass die Angaben zu den Punkten 1., 3., 4. subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 StGB sind.

UNTERSCHRIFT DES KUNDEN

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift gemäß
Unterschriftskarte und Firmenstempel

Name des Unterzeichnenden
(bitte in Druckbuchstaben)

